
Der Praxis-Tipp: Organisationshilfen zur Aufbewahrung von Bällen

Henner Hatesaul

In den Lehrhilfen 12/2003 (Seite 13) wurden Ballwagen für 24 bis 27 Bälle vorgestellt. Es gibt allerdings auch Geräteräume, die so schmal sind, dass keine Wagen hineinpassen. Eine praktikable und preiswerte Lösung für dieses Problem wurde am Goethe-Gymnasium in Ibbenbüren (OStR Kubitschke und OStR Walke) gefunden. Man nimmt PVC-Rohre mit dem Durchmesser von 20 cm für Handbälle (Länge 172 cm → 10 Bälle), 25 cm für Fußballle und Volleybälle (Länge 170 cm → 8 Bälle) und 32 cm für Basketbälle (Länge 180 cm → 8 Bälle), sägt vorne und hinten einen breiten Spalt heraus, damit man mit der Hand die Bälle hochschieben kann. Die Rohre werden auf einer mit 4 Lenkrollen versehenen Holzplatte befestigt (4 Winkel), farbig gestrichen (z. B.: Basketball = rot, Fußball = blau, Handball = grün, Volleyball = gelb) und mit den entsprechenden Zahlen in der jeweiligen Höhe versehen.

Die Standorte im Geräteraum werden entsprechend gekennzeichnet, so dass nach Gebrauch die Behälter wieder am richtigen Platz abgestellt werden können.

Anschrift des Verfassers:
Henner Hatesaul,
Ankestr. 4, 49809 Lingen

